

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 689
der Abgeordneten Liane Hesselbarth
Fraktion der DVU
Drucksache 3/1688

Wortlaut der Kleinen Anfrage 689:

Verkehrswacht

Die Verkehrswacht Oder-Spree hat beim Amtsgericht Frankfurt (Oder) einen Insolvenzantrag gestellt. Der Verein ist zahlungsunfähig.

Ich frage die Landesregierung:

1. Seit wann existiert die Verkehrswacht Oder-Spree und welche Verdienste hat sich der Verein bisher erworben?
2. Erachtet es die Landesregierung für notwendig, dass es auch in Zukunft im Kreis Oder-Spree eine Verkehrswacht gibt, die sich vor allem um die Verkehrssicherheit unter Kindern und Jugendlichen kümmert?
3. Welche Möglichkeiten sieht die Landesregierung, die Verkehrswacht finanziell zu fördern, um eine Insolvenz abzuwenden?

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr die Kleine Anfrage wie folgt:

Zu Frage 1:

Die Verkehrswacht Oder-Spree existiert als eingetragener Verein seit dem 30. April 1992. Wie die mittlerweile 23 Orts- und Kreisverkehrswachten des Landes Brandenburg hat die Verkehrswacht Oder-Spree seit dieser Zeit die von der Deutschen Verkehrswacht und dem Deutschen Verkehrssicherheitsrat (DVR) entwickelten Zielgruppenprogramme mit hoher Akzeptanz bei der Bevölkerung durchgeführt und somit zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Land Brandenburg beigetragen.

Datum des Eingangs: 17.10.2000 / Ausgegeben: 23.10.2000

Zu Frage 2:

Seitens der Landesregierung wird es für wichtig und insbesondere unter dem Gesichtspunkt einer kontinuierlich stattfindenden Verkehrssicherheitsarbeit begrüßt, wenn auch in Zukunft im Landkreis Oder-Spree eine oder mehrere Verkehrswachten die Verkehrssicherheitsarbeit fortführen würden.

Zu Frage 3:

Für die Landesregierung besteht keine Möglichkeit, aus den im Haushalt für die Verkehrssicherheitsarbeit zur Verfügung stehenden Mitteln, das Insolvenzverfahren abzuwenden. Die Mittel sind für Maßnahmen zur Sicherung im Straßenverkehr und für die Förderung von Maßnahmen im Rahmen von Verkehrserziehung und -aufklärung (Projektförderung) zweckgebunden.